

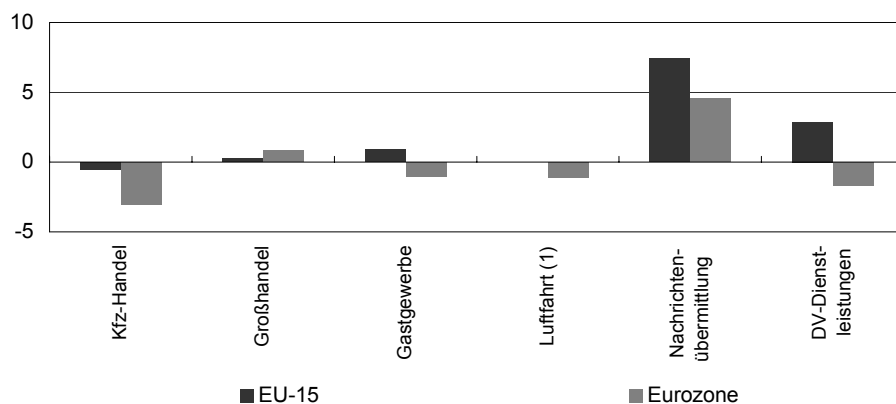
Entwicklungen im Dienstleistungssektor im dritten Quartal 2003

Romy Becker-Schneider und Marcel Laveyry

Dienstleistungen in der EU

Im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres konnte im zweiten Quartal 2003 der Sektor Post- und Fernmeldewesen in Bezug auf den Umsatz die höchsten Wachstumsraten sowohl in der EU (7,6 %) als auch in der Eurozone (4,6 %) verbuchen. Mit Ausnahme der Zahl für die EU für den Bereich Computerdienstleistungen (+3,0 %) wurden für die übrigen NACE-Abteilungen Umsatzveränderungen in der Größenordnung von +/- 1 % gemeldet. Das Umsatzwachstum war in der EU während des zweiten Quartals 2003 in jeder NACE-Abteilung, ausgenommen Großhandel, höher als in der Eurozone.

Vergleicht man die Beschäftigungszahlen des zweiten Quartals 2002 mit denen des zweiten Quartals 2003, so zeigen sich in der EU bei sechs von zehn NACE-Abteilungen, die der Dienstleistungssektor umfasst, Veränderungen in der Größenordnung von +/-0,8 %. Die Teilbereiche Schifffahrt, Nachrichtenübermittlung sowie Computerdienstleistungen mussten hingegen Beschäftigungsrückgänge zwischen -1,0 % und -2,9 % hinnehmen. Der Sektor Gastgewerbe wiederum meldete in der EU einen Zuwachs von 1,7 %.



(1) Eurozone, nicht verfügbar.

Abbildung 1: Umsatz, jüngste Wachstumsraten (Q2/03), im Vergleich mit dem gleichen Zeitraum des Vorjahres, Bruttodaten (%)

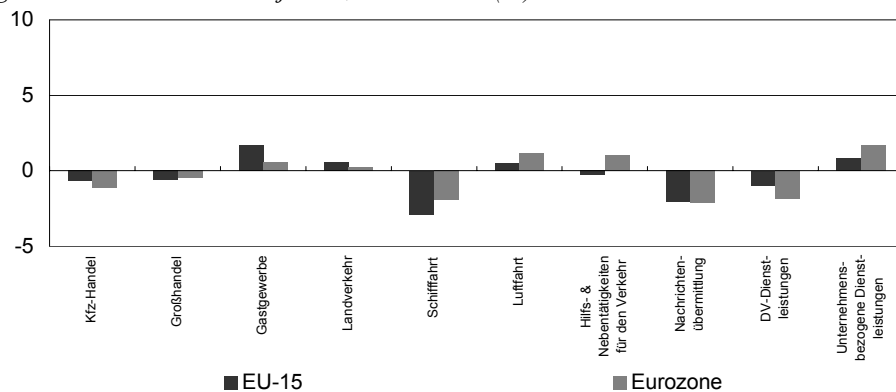


Abbildung 2: Beschäftigung, jüngste Wachstumsraten (Q2/03), im Vergleich mit dem gleichen Zeitraum des Vorjahres, Bruttodaten (%)

Datenextraktion am: 09.12.2003

Statistik

kurz gefasst

INDUSTRIE, HANDEL UND DIENSTLEISTUNGEN

THEMA 4 – 3/2004

Inhalt

- Dienstleistungen in der EU 1
- Kraftfahrzeughandel 2
- Großhandel 3
- Gastgewerbe 4
- Verkehrsdienstleistungen 5
- Nachrichtenübermittlung, DV- und Unternehmensdienstleistungen 6



Kraftfahrzeughandel

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU-15	:	:	:	:	:	:	5,8	4,2	2,9	4,1	-0,5	:
Eurozone	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1,5	-3,1	:
BE	19,6	-14,0	1,2	-3,9	-7,3	9,0	26,8	10,0	2,0	1,0	-22,8	-2,3
DK	6,7	0,9	-2,8	-2,6	-3,7	0,6	11,7	14,6	6,5	1,3	-9,4	-7,9
DE	:	:	:	:	:	:	1,7	3,0	-0,2	1,4	0,2	1,9
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	:	:	:	:	:	:	9,1	6,4	:
FR	0,1	-3,3	2,1	-3,8	1,1	0,0	2,7	0,6	1,0	-1,5	-3,3	-0,8
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	2,3	1,9	1,1	3,7	1,2	:	11,6	11,5	6,5	8,7	9,0	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	-2,2	2,8	1,7	2,1	-1,3	1,6	-4,6	-0,4	1,7	3,5	5,4	3,8
PT	2,4	-10,5	-5,3	-0,1	-3,6	2,8	-5,4	-19,9	-20,6	-13,6	-19,2	-6,8
FI	4,6	1,3	2,1	3,8	6,1	:	13,7	11,8	8,8	13,2	12,4	:
SE	3,9	1,2	0,9	1,0	:	:	1,3	3,8	6,3	11,1	5,8	6,5
UK	2,4	3,1	1,0	1,5	-0,2	:	9,0	8,8	6,3	9,5	6,8	:

EU-15, Eurozone, DE, ES: Zeitreihen sind nicht lang genug für die Saisonbereinigung; IE: vertraulich; LU: ohne Gruppen 50.2 und 50.5.

Tabelle 1: Umsatz, Wachstumsraten (%)

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ergibt sich im dritten Quartal 2003 für die sieben Mitgliedstaaten, für die Daten zur Verfügung stehen, im Bereich Kraftfahrzeughandel im Hinblick auf die Umsatzentwicklung kein klares Bild. Schweden (6,5 %) und Österreich (3,8 %) verzeichneten den höchsten Umsatzzuwachs. Dänemark (-7,9 %) und Portugal (-6,8 %) mussten im dritten Quartal 2003 einen rasch sinkenden Umsatz hinnehmen.

Die positive Entwicklung des Umsatzes im Kraftfahrzeughandel in Schweden spiegelte sich in den jüngsten Beschäftigungszahlen wider, denn die Zahl der Beschäftigten stieg im Vergleich zum Vorjahr um 9,2 %. Auch Finnland meldete einen erheblichen Beschäftigungszuwachs (5,7 %) – das fünfte Quartal in Folge, in dem dieses Land einen Beschäftigungszuwachs verbuchen konnte.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q4-01	Q1-02	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q4-01	Q1-02	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03
EU-15	0,2	0,2	0,0	-0,2	-0,2	:	-0,1	-0,1	0,0	0,1	-0,7	:
Eurozone	:	:	:	:	:	:	-1,1	-1,2	-1,2	-0,2	-1,1	:
BE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	-1,0	1,1	1,0	-0,7	2,7	:	0,0	-0,7	4,8	0,3	4,3	:
DE	:	:	:	:	:	:	-2,7	-2,8	-2,6	0,2	-0,9	-1,4
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1,1	1,6	:
FR	0,1	0,5	0,1	-0,3	-0,1	-0,6	2,1	1,9	1,4	0,3	0,3	-0,9
IE	-0,5	4,5	-6,7	2,0	-1,9	:	-8,9	-4,3	-4,3	-1,1	-2,5	:
IT	2,2	-1,0	-2,5	:	:	:	-1,9	-3,2	-3,5	:	:	:
LU	1,6	1,0	1,5	0,1	0,2	:	7,2	6,6	6,9	4,1	2,8	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	0,3	-0,3	0,0	-0,2	0,1	0,2	1,1	0,3	0,8	-0,3	-0,3	0,2
PT	-0,1	0,0	-0,3	-0,4	-0,9	-0,5	-1,5	-1,2	-1,0	-0,7	-1,6	-2,0
FI	-5,5	7,3	-0,7	1,2	1,2	3,6	-4,4	4,2	1,6	5,1	5,7	5,7
SE	:	:	:	:	:	:	-0,2	-1,8	0,3	0,3	6,9	9,2
UK	-0,1	1,4	0,0	-0,2	:	:	2,8	3,7	3,6	1,1	0,6	:

Eurozone, DE, ES, SE: Zeitreihen sind nicht lang genug für die Saisonbereinigung; NL: vertraulich.

Tabelle 2: Beschäftigung, Wachstumsraten (%)

Großhandel

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU-15	0,9	0,2	0,8	1,3	-1,8	:	-1,0	0,7	2,3	3,1	0,3	:
Eurozone	0,4	-0,3	0,7	2,0	-1,0	1,0	-1,7	0,0	1,5	2,2	0,8	2,5
BE	6,5	2,8	0,1	1,4	0,8	3,8	9,8	14,7	13,6	10,9	5,3	7,0
DK	5,6	-2,0	-2,6	4,1	-4,4	2,5	2,0	2,5	0,2	4,9	-5,2	-0,7
DE	-0,8	0,0	0,3	1,4	-1,2	0,1	-5,5	-3,0	-0,8	1,5	0,5	0,6
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	:	:	:	:	:	:	5,8	4,3	:
FR	-0,7	-0,5	-0,3	1,1	-1,5	-0,4	-0,3	1,0	-0,2	-0,5	-1,1	-1,4
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT	0,4	0,8	0,5	0,2	0,0	:	-0,4	1,1	2,8	2,5	1,4	:
LU	0,4	1,1	4,8	2,9	0,6	:	-2,9	-2,3	5,2	9,4	9,5	:
NL	-0,2	0,1	0,3	:	:	:	-2,3	-2,3	-2,3	:	:	:
AT	0,7	1,0	-2,0	6,2	-2,1	-1,1	0,8	4,3	3,0	4,8	2,9	1,0
PT	-1,8	-1,5	-1,1	-1,9	-0,1	-0,3	0,3	-0,2	-3,2	-8,5	-4,4	-1,3
FI	1,5	-0,5	1,3	1,1	-0,4	:	1,5	0,0	2,7	4,4	0,8	:
SE	1,1	-0,4	0,4	2,2	:	:	1,9	-0,3	0,7	4,8	:	:
UK	2,2	1,9	1,0	0,8	-5,5	:	0,4	3,4	6,2	6,1	-2,0	:

ES: Zeitreihen sind nicht lang genug für die Saisonbereinigung; IE: vertraulich.

Tabelle 3: Umsatz, Wachstumsraten (%)

Im Vergleich zum vorausgehenden Quartal stieg der Umsatz im Teilssektor Großhandel in der Eurozone um 1,0 %, wodurch der Verlust von -1,0 % im zweiten Quartal 2003 ausgeglichen wurde. Eine ähnliche Entwicklung war in Dänemark und in Deutschland zu beobachten, wo im dritten Quartal positive Änderungsraten die negativen Raten des zweiten Quartals ablösten. Frankreich, Österreich und Portugal meldeten für das dritte Quartal 2003 (ebenfalls im Vergleich zum vorangegangenen Quartal) einen Umsatzrückgang im Großhandel.

Nachdem die Beschäftigung im Großhandelssektor in der Eurozone in den zwei davor liegenden Quartalen zurückgegangen war, stieg sie im dritten Quartal 2003 um 0,5 %. Deutschland, Österreich und Portugal meldeten zwischen dem zweiten und dritten Quartal 2003 Rückgänge, während Frankreich (0,3 %), Italien (1,6 %) und Finnland (4,4 %) einen Anstieg der Beschäftigung im Großhandelssektor verzeichneten.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU-15	-0,6	-0,5	0,3	-0,3	-0,2	:	-2,1	-2,6	-1,1	-1,0	-0,6	:
Eurozone	-0,4	-0,5	0,4	-0,2	-0,2	0,5	-2,1	-2,6	-1,0	-0,6	-0,5	0,5
BE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	-0,7	1,6	1,2	-2,0	3,7	:	1,3	-0,1	5,2	0,4	4,7	:
DE	-0,6	-1,3	-0,8	-0,7	-0,5	-0,1	-3,0	-3,8	-3,6	-3,3	-3,2	-2,1
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1,2	1,6	:
FR	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,3	0,7	0,6	0,6	0,7	0,5	0,8
IE	-2,3	1,6	-0,4	-6,2	-1,9	:	-2,2	3,8	0,2	-7,3	-6,9	:
IT	-1,4	0,5	0,1	1,8	-0,1	1,6	-5,7	-5,0	-2,5	1,0	2,3	3,4
LU	1,2	0,3	-0,8	0,3	0,2	:	2,5	1,1	0,2	1,1	0,1	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	-0,3	-0,7	-0,8	-1,3	-1,1	-1,2	0,4	-0,5	-0,8	-4,5	-4,1	-3,8
PT	0,3	-0,4	-0,6	-1,2	-1,0	-1,3	1,9	0,4	-0,6	-2,1	-3,2	-4,1
FI	-0,4	-0,8	4,3	1,1	-2,6	4,4	-4,4	6,8	5,4	4,2	1,9	7,3
SE	:	:	:	:	:	:	-3,5	-5,3	-3,5	-2,8	-1,5	-2,0
UK	-0,1	-0,7	0,1	-2,1	:	:	-2,7	-3,0	-2,2	-2,9	-2,2	:

ES, SE: Zeitreihen sind nicht lang genug für die Saisonbereinigung; NL: vertraulich.

Tabelle 4: Beschäftigung, Wachstumsraten (%)

Gastgewerbe

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU-15	-0,3	1,1	-0,7	-0,2	0,9	:	1,0	3,3	0,3	0,1	0,9	:
Eurozone	:	:	:	:	:	:	:	:	:	-1,4	-1,0	:
BE	1,0	0,0	0,7	1,3	2,6	0,9	4,4	5,8	5,8	3,3	4,6	5,6
DK	-1,1	0,2	-1,9	0,9	0,2	-1,8	2,2	2,6	-3,1	-1,9	-0,3	-2,6
DE	-2,3	-1,7	-2,5	-1,2	0,2	-0,6	-3,2	-4,3	-8,1	-8,0	-5,1	-3,9
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	:	:	:	:	:	:	-1,4	3,8	:
FR	-0,8	1,6	-0,8	-0,5	-0,9	0,1	2,1	2,7	2,0	-0,3	-0,6	-2,2
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-0,9	0,5	-0,1	-6,0	-0,7	:	2,2	4,3	1,6	-6,7	-6,3	:
NL	0,2	-0,3	-1,4	:	:	:	4,4	3,6	-1,6	:	:	:
AT	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
PT	-2,5	-0,4	-2,7	0,7	1,9	-1,0	-1,7	-1,9	-8,1	-5,1	-0,6	-1,0
FI	-1,4	0,3	0,5	0,9	-0,7	:	1,1	1,3	1,4	-0,1	0,9	:
SE	1,7	-0,6	-1,9	-1,6	:	:	3,2	2,9	-3,1	2,7	0,1	1,3
UK	0,7	1,4	2,3	-0,5	2,2	:	2,6	5,1	7,0	3,4	5,0	:

Eurozone, ES: Zeitreihen sind nicht lang genug für die Saisonbereinigung; IE: vertraulich.

Tabelle 5: Umsatz, Wachstumsraten (%)

Sowohl zwischen dem ersten und zweiten Quartal 2003 als auch zwischen dem zweiten Quartal 2002 und dem zweiten Quartal 2003 stieg der Umsatz im Gastgewerbe in der EU um 0,9 %. Vergleicht man das zweite Quartal 2003 mit dem des Vorjahres, ergibt sich für die Eurozone ein Umsatzrückgang um 1,0 %. Jüngere Daten für das dritte Quartal 2003 waren für eine begrenzte Zahl von Ländern verfügbar, wobei lediglich zwei von sechs Mitgliedstaaten, aus denen Daten vorlagen, zwischen dem zweiten Quartal 2003 und dem entsprechenden Vorjahreszeitraum einen Anstieg verbuchten: Belgien (5,6 %) und Schweden (1,3 %).

Im Vergleich zum gleichen Quartal 2002 ging die Beschäftigung in der Eurozone im dritten Quartal 2003 um 1,2 % zurück. Eine erhebliche Abnahme in der Anzahl der Beschäftigten war in Finnland (-12,0%) zu beobachten, wobei Deutschland (-2,4 %) und Portugal (-1,4 %) ebenfalls Rückgänge meldeten.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU-15	0,5	1,5	-0,8	0,9	0,6	:	2,9	3,9	1,8	1,4	1,7	:
Eurozone	0,1	0,5	-0,2	-0,2	-0,2	-0,8	3,2	3,0	0,4	0,0	0,6	-1,2
BE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DK	-0,9	0,9	2,0	-1,8	2,8	:	1,7	0,2	4,7	0,3	4,3	:
DE	-1,1	-1,6	-1,4	-1,1	0,0	0,0	-2,0	-3,5	-4,8	-5,2	-4,0	-2,4
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	:	:	:	:	:	:	1,3	1,9	:
FR	0,5	0,5	0,5	0,4	0,6	0,8	2,5	2,8	2,5	1,7	1,9	2,5
IE	-3,6	11,3	-3,6	-1,7	4,4	:	-0,1	0,2	3,0	1,7	10,1	:
IT	1,3	0,9	1,0	-0,1	1,6	1,1	11,2	9,3	6,9	3,2	3,5	3,7
LU	-0,6	0,4	3,2	0,1	-0,1	:	5,6	4,9	6,7	3,2	3,7	:
NL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	0,6	1,0	1,1	:	:	:	1,9	1,7	3,0	:	:	:
PT	0,7	-0,7	-0,2	0,4	-1,1	-0,6	1,1	-0,6	-1,1	0,3	-1,5	-1,4
FI	-0,1	2,1	-8,3	4,0	-4,7	-3,1	5,2	1,8	-6,0	-2,8	-7,3	-12,0
SE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	3,2	3,7	-1,1	-0,6	:	:	2,1	5,7	5,0	5,2	4,7	:

ES, SE: Zeitreihen sind nicht lang genug für die Saisonbereinigung; NL: vertraulich.

Tabelle 6: Beschäftigung, Wachstumsraten (%)

Verkehrsdienstleistungen

	Abteilung 60						Abteilung 61						Abteilung 62						Abteilung 63					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU							-6,3	-5,6	-5,7															
EZ							-0,8	-1,8	0,1															
BE	-1,0	2,1	0,8	-1,6	27,8	5,1	-19,1	-17,1	-29,8	8,9	9,3	19,6	-43,7	-35,9	15,8	13,3	18,4	13,3	-8,1	5,0	4,5	12,6	9,3	7,0
DK	4,2	2,9	-0,5	-2,6	-5,5	-2,1	-16,3	-13,2	-13,1	-7,5	-8,3	-1,8	-18,1	-35,0	-40,2	-17,8	0,7	-8,2	2,5	5,7	12,1	7,7	-0,3	-1,6
DE																								
EL																								
ES				3,8	4,5					-8,3	1,7					-2,6	-1,5					3,5	3,6	
FR	2,7	-0,8	0,8	4,0	-0,3	-2,5	2,1	2,7	7,5	4,0	1,4	11,1	5,1	3,9	6,3	-3,6	-0,9	5,9	2,5	4,4	6,4	3,5	0,4	0,1
IE																								
IT							0,0	-2,9	-2,1	-1,7	-7,2		-14,9	-11,5	11,8	2,1	-1,7							
LU																								
NL	3,0	-0,8	-2,5				2,3	-2,4	5,9				5,1	18,6	27,4				4,3	5,6	11,7			
AT																								
PT	-2,1	2,3	-1,0	9,9	9,9	9,2	-18,1	-24,3	-23,3	7,7	-0,4	11,6	-5,0	9,5	2,7	-1,0	7,2	-7,2	5,4	7,3	-3,6	-6,5	-10,9	-15,3
FI							-4,0	0,7	0,5	6,7	13,7								3,7	4,9	5,9	4,3	0,6	
SE	6,6	2,1	-3,0	4,4			-0,7	-5,4	-13,4	-6,2									2,2	-0,2	3,3	1,4		
UK																			-2,3	-1,7	1,9	-3,1	-3,7	

Fehlende Europäische Aggregate sind aufgrund mangelnder Daten der Mitgliedstaaten nicht berechnet; IE: vertraulich; FI: vertraulich für Abteilungen 60 und 62; SE: vertraulich für Abteilung 62.
Tabelle 7: Umsatz, Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten (%)

	Abteilung 60						Abteilung 61						Abteilung 62						Abteilung 63					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU	0,3	0,3	0,4	1,0	0,6		-0,1	-0,9	-0,4	-2,2	-3,2		-3,4	-2,1	-4,3	-0,8	0,5		-2,1	-2,1	-1,4	0,1	-0,3	
EZ				0,5	0,2					-0,7	-1,9					0,8	1,2					0,6	1,0	
BE																								
DK	-4,2	-4,1	3,0	3,4	2,7		-7,3	-6,1	3,7	4,3	3,4		-2,7	-3,7	3,4	4,0	3,1		-2,0	-3,4	3,4	3,4	2,6	
DE																								
EL																								
ES				1,8	2,4					3,1	3,6					1,3	3,7					2,7	4,1	
FR	0,9	1,0	0,8	0,8	0,3	0,2	2,9	2,2	2,2	2,2	0,7	0,7	0,7	1,6	2,4	2,0	1,1	0,7	3,0	2,8	2,3	1,9	1,0	0,6
IE	8,0	6,1	5,7	4,9	1,0		21,2	-16,5	-6,5	-3,6	-11,8													
IT	-3,1	-3,0	-2,1	-0,1	-0,9	-1,2	0,2	-2,2	1,2	-4,4	-5,1	-5,8	-8,3	-8,8	-7,0	-2,5	0,7	-1,9	-6,6	-6,7	-4,7	-2,4	-1,5	-1,2
LU																								
NL																								
AT	0,5	0,2	-1,0				-1,1	10,1	12,4				-6,3	-6,7	-5,8				-0,7	-0,6	2,1			
PT	-1,4	-0,3	-2,4	-2,9	-1,0	-2,3	2,3	-1,0	2,1	0,7	0,9	4,4	-2,3	0,3	-0,2	0,0	-1,1	-2,6	-5,5	-4,9	-8,7	-7,6	-3,4	-4,1
FI																								
SE	-6,3	-6,7	-5,7	-8,5	-1,9	-4,2	-37,9	-20,9	4,2	9,6	9,9	13,8	53,8	3,2	5,1	12,0	4,0	7,4	-10,6	-2,6	3,2	10,0	10,0	13,5
UK	2,9	3,4	2,5	2,7	1,8		-1,7	-4,8	-8,2	-10,2	-11,0		-5,3	-4,1	-11,9	-4,6	-1,2		-2,8	-3,8	-2,7	-1,4	-3,7	

Fehlende Europäische Aggregate sind aufgrund mangelnder Daten der Mitgliedstaaten nicht berechnet; NL: vertraulich.
Tabelle 8: Beschäftigung, Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten (%)

Nachrichtenübermittlung, DV- und Unternehmensdienstleistungen

	Abteilung 64							Abteilung 72							Abteilung 74					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03		Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03		Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU	-2,1	4,9	8,1	7,2	7,6	:	EU	0,9	-2,5	-3,3	0,0	3,0	:	EU	:	:	:	5,3	2,8	:
EZ	-4,3	4,4	7,7	4,2	4,6	:	EZ	1,1	-0,3	-1,0	-1,0	-1,7	:	EZ	:	:	:	:	:	:
BE	-3,9	5,7	42,6	12,0	7,9	6,4	BE	-2,2	-4,2	-5,2	-3,3	-6,5	-10,9	BE	10,1	6,2	2,9	5,2	15,4	21,0
DK	4,3	-0,3	13,1	-2,8	:	:	DK	-2,7	-5,7	-0,2	-4,3	-4,8	-1,2	DK	7,7	2,8	4,2	0,1	-5,8	0,9
DE	:	:	:	:	:	:	DE	:	:	:	:	:	:	DE	:	:	:	:	:	:
EL	:	:	:	:	:	:	EL	:	:	:	:	:	:	EL	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	4,0	6,7	:	ES	:	:	:	7,0	0,1	:	ES	:	:	:	12,5	5,7	:
FR	-11,9	-4,1	-2,7	2,2	5,2	-5,2	FR	4,4	2,0	-4,8	-2,5	-3,9	-4,1	FR	3,1	3,1	1,2	2,8	-0,2	-1,9
IE	:	:	:	:	:	:	IE	:	:	:	:	:	:	IE	:	:	:	:	:	:
IT	9,4	7,7	3,0	4,4	2,2	:	IT	-2,9	2,3	7,3	-2,0	1,8	:	IT	:	:	:	:	:	:
LU	:	:	:	:	:	:	LU	:	:	:	:	:	:	LU	:	:	:	:	:	:
NL	6,2	11,2	7,9	:	:	:	NL	-3,0	-1,3	-5,6	-1,2	-2,0	:	NL	:	:	:	:	:	:
AT	:	:	:	:	:	:	AT	:	:	:	:	:	:	AT	:	:	:	:	:	:
PT	10,7	15,2	20,2	0,5	4,1	6,7	PT	-6,4	-12,9	-25,9	-1,6	8,0	46,1	PT	:	:	:	:	:	:
FI	10,7	10,1	9,4	0,3	2,3	:	FI	2,0	3,6	1,9	3,9	3,5	:	FI	5,8	3,7	2,7	2,7	-1,7	:
SE	-3,8	-4,3	-7,5	42,3	37,8	-0,5	SE	5,9	3,3	-1,3	10,2	:	:	SE	6,5	2,4	-1,1	-1,5	:	:
UK	0,8	8,0	11,1	9,8	10,4	:	UK	0,4	-5,9	-7,4	0,2	9,3	:	UK	-0,7	-1,5	1,6	7,4	3,0	:

Fehlende Europäische Aggregate sind aufgrund mangelnder Daten der Mitgliedstaaten nicht berechnet; IE: vertraulich; PT: vertraulich für Abteilung 74.

Tabelle 9: Umsatz, Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten (%)

	Abteilung 64							Abteilung 72							Abteilung 74					
	Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03		Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03		Q2-02	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03
EU	-2,3	-2,3	-2,8	-2,1	-2,1	:	EU	0,9	-0,8	-2,3	-1,3	-1,0	:	EU	2,0	0,9	0,9	0,8	0,8	:
EZ	:	:	:	-2,1	-2,1	:	EZ	2,4	0,2	-1,8	-1,9	-1,9	:	EZ	:	:	:	1,7	1,7	:
BE	:	:	:	:	:	:	BE	:	:	:	:	:	:	BE	:	:	:	:	:	:
DK	-4,3	-4,4	3,4	3,9	3,1	:	DK	-1,5	0,5	-3,6	1,3	-6,9	:	DK	-1,0	0,6	-3,5	1,5	-6,5	:
DE	:	:	:	:	:	:	DE	:	:	:	:	:	:	DE	:	:	:	:	:	:
EL	:	:	:	:	:	:	EL	:	:	:	:	:	:	EL	:	:	:	:	:	:
ES	:	:	:	-1,6	-1,4	:	ES	:	:	:	-5,0	-2,8	:	ES	:	:	:	2,9	2,7	:
FR	0,4	0,3	0,4	-0,2	-0,6	-1,5	FR	0,7	-2,3	-4,6	-3,3	-1,9	-1,7	FR	1,1	0,8	2,2	0,8	0,4	1,2
IE	-0,3	1,7	-1,1	-4,3	-3,1	:	IE	15,4	4,1	-8,1	-6,1	-12,0	:	IE	3,7	-1,3	-4,3	0,2	-1,7	:
IT	-5,0	-4,0	-4,6	-3,0	-2,5	-2,4	IT	2,6	2,8	1,4	2,2	0,8	0,5	IT	7,1	2,5	1,9	2,8	4,8	4,0
LU	:	:	:	:	:	:	LU	:	:	:	:	:	:	LU	:	:	:	:	:	:
NL	:	:	:	:	:	:	NL	:	:	:	:	:	:	NL	:	:	:	:	:	:
AT	-4,1	-6,6	-7,7	:	:	:	AT	2,3	1,8	2,0	:	:	:	AT	5,0	6,0	6,6	:	:	:
PT	0,5	-3,1	-4,8	-2,1	-7,2	-7,2	PT	-4,6	-10,0	-12,2	-9,4	-7,8	-4,0	PT	:	:	:	:	:	:
FI	:	:	:	:	:	:	FI	18,2	5,8	10,2	6,2	-2,4	-12,5	FI	2,5	1,7	1,0	7,6	2,9	4,6
SE	18,3	8,7	7,3	8,8	-3,6	-4,7	SE	-1,5	-10,9	-7,9	-5,6	-4,7	-3,9	SE	4,5	-6,6	-2,7	-3,7	-5,2	-4,2
UK	-2,6	-2,5	-4,0	-2,5	-2,4	:	UK	-1,1	-2,2	-2,8	-0,6	1,0	:	UK	0,6	-0,3	-0,7	-1,3	-0,6	:

Fehlende Europäische Aggregate sind aufgrund mangelnder Daten der Mitgliedstaaten nicht berechnet; NL: vertraulich.

Tabelle 10: Beschäftigung, Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten (%)

Während alle Mitgliedstaaten, für die Daten vorliegen, angaben, dass der Umsatz zwischen dem zweiten Quartal 2002 und dem des Jahres 2003 im Bereich Post- und Fernmeldewesen (Abteilung 64) anstieg, ergab sich für das dritte Quartal 2003 ein anderes Bild. So verstärkte sich sogar die negative Umsatzentwicklung in Frankreich und Schweden im dritten Quartal 2003, wenn man die Entwicklung der Beschäftigung in diesem Teilsektor untersucht, denn in allen vier Ländern, für die Daten verfügbar sind, war ein Beschäftigungsrückgang zu beobachten, wobei die Zahlen zwischen -1,5 % für Frankreich und -7,2 % für Portugal lagen.

Während die Beschäftigung im zweiten Quartal 2003 in den Teilbereichen Post- und Fernmeldewesen sowie Datenverarbeitung und Datenbanken (Abteilung 72) in der EU und in der Eurozone zurückging, war bei den Unternehmensdienstleistungen (Abteilung 74) ein Anstieg zu beobachten. Dieser Trend setzte sich im dritten Quartal 2003 in drei der vier Länder fort, für die Daten zur Verfügung stehen: Frankreich (1,2 %), Italien (4,0 %) und Finnland (4,6 %).

➤ WISSENSWERTES ZUR METHODIK

	NACE Rev. 1	Beschreibung
Kraftfahrzeughandel	50	Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen
Großhandel	51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)
Gastgewerbe	55	Gastgewerbe
Landverkehr	60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen
Schifffahrt	61	Schifffahrt
Luftfahrt	62	Luftfahrt
Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr	63	Hilfs- und Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung
Nachrichtenübermittlung	64	Nachrichtenübermittlung
DV-Dienstleistungen	72	Datenverarbeitung und Datenbanken
Unternehmensbezogene Dienstleistungen	74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen

Tabelle 11: Definition der in dieser Veröffentlichung berücksichtigten Wirtschaftszweige anhand der NACE Rev. 1

Rechtsgrundlage für die Konjunkturstatistiken ist die Verordnung (EG) Nr. 1165/98 des Rates vom 19. Mai 1998¹ über Konjunkturstatistiken, die derzeit umgesetzt wird.

UMSATZ

Der Umsatzindex dient zur Beobachtung der Entwicklung des Marktes für Waren und Dienstleistungen. Der Umsatz umfasst die von der Beobachtungseinheit während des Bezugszeitraums insgesamt in Rechnung gestellten Beträge, die den Verkäufen von Waren und Dienstleistungen an Dritte entsprechen. Der Umsatz schließt alle Steuern und Abgaben ein, die auf den von der Beobachtungseinheit in Rechnung gestellten Waren und Dienstleistungen liegen, mit Ausnahme der Mehrwertsteuer, die von der Einheit den Kunden in Rechnung gestellt wird, sowie sonstiger, in ähnlicher Weise absetzbarer, direkt mit dem Umsatz verbundener Steuern.

BESCHÄFTIGUNG

Dieser Index gibt Aufschluss über die Entwicklung der Zahl der Beschäftigten. Der Index ist definiert als die Gesamtzahl der in der Erhebungseinheit tätigen Personen (einschließlich mitarbeitender

Inhaber und Teilhaber und unbezahlt mithelfender Familienangehöriger) sowie der Personen, die außerhalb der Einheit tätig sind, aber zu ihr gehören und von ihr bezahlt werden (z.B. Handelsvertreter, Lieferpersonal und Reparaturteams). Ebenfalls eingeschlossen sind Teilzeitkräfte, nicht jedoch Arbeitskräfte, die der Einheit von anderen Unternehmen zur Verfügung gestellt werden. Zur Schätzung der Zahl der Beschäftigten können die Mitgliedstaaten die Zahl der Arbeitnehmer verwenden.

METHODEN

Die Mitgliedstaaten müssen Eurostat Bruttodaten übermitteln und sollten auch saisonbereinigte und Trenddaten vorlegen. Eurostat bereinigt die Daten nur dann, wenn keine von den Mitgliedstaaten bereinigten Daten vorliegen. Der Berichtszeitraum ist das Quartal. Gesamtwerte sollten Eurostat spätestens drei Monate nach Ende des Berichtszeitraums übermittelt werden.

Zur Berechnung der Reihen für die Eurozone und die EU aggregiert Eurostat die Bruttodaten, die dann mit Hilfe von TRAMO/SEATS saisonbereinigt werden. Fehlende Bestandteile für diese Aggregate werden mit Hilfe eines ARIMA-Verfahrens geschätzt. Zur Berechnung der Veränderungsraten für die Eurozone wird diese als eine Einheit behandelt. Daher basieren die Veränderungsraten für die Zeit vor dem ersten Quartal 2001 jeweils auf elf Ländern und die Veränderungsraten für die Zeit ab dem ersten Quartal 2001 jeweils auf zwölf.

Die zur Berechnung der Gesamtwerte verwendeten Gewichte basieren auf Informationen aus der Datenbank zur strukturellen Unternehmensstatistik oder auf direkten Angaben der Mitgliedstaaten. Die Gewichte und das Basisjahr werden alle fünf Jahre revidiert. Das derzeitige Basisjahr ist 2000.

VERBREITUNG

Eurostat veröffentlicht detaillierte Daten und Zeitreihen in NewCronos, Themenkreis 4, Bereich EBT.

WEITERE INFORMATIONEN

Marcel Laveyry

Tel.: (352) 4301-32146,
Fax: (352) 4301-34359,
marcel.laveyry@cec.eu.int

Romy Becker-Schneider

Tel.: (352) 4301-35062,
Fax: (352) 4301-34359,
romy.becker-schneider@cec.eu.int

ABKÜRZUNGEN UND ZEICHEN

: nicht verfügbar.
EU EU-15
EZ Eurozone

¹ Amtsblatt Nr. L 162 vom 5. Juni 1998. Auch verfügbar über die "Business Methods"- Website: <http://forum.europa.eu.int/Public/irc/dsis/bmethods/home>.

Die Frist für die uneingeschränkte Anwendung dieser Verordnung, was die Indizes betrifft, war Mitte 2003.

Weitere Informationsquellen:

➤ Veröffentlichungen

Titel Vierteljährliches Panorama der europäischen Unternehmensstatistik
 Abonnementcode VPA000 Preis EUR 100

➤ Datenbanken

NewCronos, Theme 4, Bereich: ebt (European Business Trends)

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop Sejrøgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: bib@dst.dk URL: http://www.dst.dk/bibliotek	Statistisches Bundesamt Eurostat Data Shop Berlin Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 Berlin Tel. (49) 1888-644 94 27/28 (49) 611 75 94 27 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datashop@destatis.de URL: http://www.eu-datashop.de/	INE Eurostat Data Shop Paseo de la Castellana, 183 Despacho 011B Entrada por Estébanez Caldeón E-28046 MADRID Tel. (34) 915 839 167/ 915 839 500 Fax (34) 915 830 357 E-mail: datashop.eurostat@ine.es URL: http://www.ine.es/produser/datashop/index.html Member of the MIDAS Net	INSEE Info Service Eurostat Data Shop 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tél. (33) 1 53 17 88 44 Fax (33) 1 53 17 88 22 E-mail: datashop@insee.fr Member of the MIDAS Net	ISTAT Centro di informazione statistica Sede di Roma Eurostat Data Shop Via Cesare Balbo, 11a I-00184 Roma Tel. (39) 06 46 73 32 28 Fax (39) 06 46 73 31 01/ 07 E-mail: datashop@istat.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/Allegati/Eurostatdatashop.html Member of the MIDAS Net
ITALIA – Milano	NEDERLAND	PORTUGAL	SUOMI/FINLAND	SVERIGE
ISTAT Ufficio Regionale per la Lombardia Eurostat Data Shop Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39) 02 80 61 32 460 Fax (39) 02 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/Allegati/Eurostatdatashop.html Member of the MIDAS Net	Centraal Bureau voor de Statistiek Eurostat Data Shop - Voorburg Postbus 4000 NL-2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31) 70 337 49 00 Fax (31) 70 337 59 84 E-mail: datashop@cbs.nl URL: www.cbs.nl/eurodatashop	Eurostat Data Shop Lisboa INE/Serviço de Difusão Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351) 21 842 61 00 Fax (351) 21 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	Statistics Finland Eurostat Data Shop Helsinki Tilastokirjasto PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakuu 13 B, 2. Kerros, Helsinki P. (358) 9 17 34 22 21 F. (358) 9 17 34 22 79 Sähköposti: datashop@stat.fi URL: http://www.tilastokeskus.fi/tk/ki/datashop/	Statistics Sweden Information service Eurostat Data Shop Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46) 8 50 69 48 01 Fax (46) 8 50 69 48 99 E-post: infoservice@scb.se URL: http://www.scb.se/templates/Standard_22884.asp
UNITED KINGDOM	NORGE	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA	UNITED STATES OF AMERICA	
Eurostat Data Shop Office for National Statistics Room 1.015 Cardiff Road Newport South Wales NP10 8XG United Kingdom Tel. (44) 1633 81 33 69 Fax (44) 1633 81 33 33 E-mail: eurostat.datashop@ons.gov.uk	Statistics Norway Library and Information Centre Eurostat Data Shop Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42 / 43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datashop@ssb.no URL: http://www.ssb.no/bibliotek/datashop/	Statistisches Amt des Kantons Zürich Eurostat Data Shop Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41) 1 225 12 12 Fax (41) 1 225 12 99 E-mail: datashop@statistik.zh.ch URL: http://www.statistik.zh.ch	Harver Analytics Eurostat Data Shop 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1) 212 986 93 00 Fax (1) 212 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com URL: http://www.haver.com/	

Media Support Eurostat (nur für Journalisten):
 Bech Gebäude Büro A4/017 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 35349 • e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

Auskünfte zur Methodik:

Romy Becker-Schneider und Marcel Lavevry, Eurostat / D3, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 35062, 32146,
 Fax (352) 4301 34359, E-mail: Romy.Becker-Schneider@cec.eu.int, Marcel.Lavevry@cec.eu.int
 ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: www.europa.eu.int/comm/eurostat/ Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim **Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften**

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg
 Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709
 URL: <http://publications.eu.int>
 E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – ÖSTERREICH
 PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ISLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARUA – CESHÁ REPUBLIKA – CYPRUS
 EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA
 ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2004 bis 31.12.2004):
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)
 Alle 9 Themenkreise (etwa 200 Ausgaben)

- Papier: 240 EUR
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen.
 Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

- Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR
- Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“ (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Herr Frau
 (bitte in Großbuchstaben)
 Name: _____ Vorname: _____
 Firma: _____ Abteilung: _____
 Funktion: _____
 Adresse: _____
 PLZ: _____ Stadt: _____
 Land: _____
 Tel.: _____ Fax: _____
 E-mail: _____

Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

- durch Banküberweisung
 Visa Eurocard
 Karten-Nr.: _____ gültig bis: ____/____/____
 Ihre MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel:
 Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.